

Kulmbach, 28. Dezember 2012

flatex Holding AG erwirbt die Peter Koch GmbH Wertpapierhandelsbank

Die flatex Holding AG hat unter bestimmten aufschiebenden Bedingungen, unter anderem der Zustimmung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, die Peter Koch GmbH Wertpapierhandelsbank erworben.

Mit der Übernahme verfolgt die flatex Holding AG eine Erweiterung ihrer Geschäftsstrategie. Insbesondere durch die Nutzung der vorhandenen Expertise in den Bereichen Institutional Sales, Equity Capital Markets und im Designated-Sponsoring-Geschäft ist eine weitere Diversifikation zum bestehenden Brokerage-Geschäft der flatex-Gruppe geplant.

Die Peter Koch GmbH Wertpapierhandelsbank soll bereits im Geschäftsjahr 2013 einen positiven Gewinnbeitrag für die flatex-Gruppe erwirtschaften, so der Vorstand der flatex Holding AG.

Der Gründer und Geschäftsführer der Wertpapierhandelsbank Peter Koch und der Geschäftsführer Dietmar Blum werden dem Unternehmen auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Über flatex

flatex ist der Online-Broker für den handelsaktiven Anleger. Das Handelsangebot umfasst den Wertpapier-, CFD- sowie FX-Handel und zeichnet sich durch ein günstiges Preismodell aus, verbunden mit der Fokussierung auf einen kundenorientierten Service. flatex ist eine Marke des Finanzdienstleistungsinstituts flatex GmbH, einer 100-prozentigen Tochter der flatex Holding AG. Die Konto- und Depotführung für die Kunden von flatex erfolgt bei der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG, Willich, die Mitglied im deutschen Einlagen-sicherungsfonds ist. Die Eröffnung von Depot und Konto kann online unter www.flatex.de vorgenommen werden. Mit der ViTrade AG richtet sich flatex auch an das Segment der Heavy Trader. Ein speziell für diese Kundengruppe konzipiertes Angebot ist im Internet unter www.vitrade.de zu finden.

Über die Peter Koch GmbH Wertpapierhandelsbank

Die Peter Koch GmbH Wertpapierhandelsbank (vormals Peter Koch Xchange Brokers GmbH) besteht seit Oktober 1997. Anfangs war die Gesellschaft mit der Kursfeststellung am amtlichen Rentenmarkt betraut. Hierzu erhielt sie den Auftrag durch die hessische Börsenaufsichtsbehörde. Die Gesellschaft nutzte die börslichen Rahmenbedingungen, um sich von der reinen Kursmaklertätigkeit hin zum Wertpapierdienstleistungsunternehmen zu entwickeln.

Zu den weiteren Geschäftsfeldern gehören die Orderausführung für institutionelle Kunden in allen an den deutschen Börsen gehandelten Wertpapieren sowie die Betreuung in- und ausländischer Aktiengesellschaften auf ihrem Weg zu einem „Primary Listing“ an der Frankfurter und/oder der Berliner Wertpapierbörse.

Ausländischen Aktiengesellschaften bietet das Unternehmen außerdem ergänzend zur Notierung an ihrer Heimatbörse die Möglichkeit eines „Dual Listings“ ihrer Aktie an der Frankfurter und/oder Berliner Börse.

Pressekontakt:

Quadriga Communication GmbH
Kent Gaertner
gaertner@quadriga-communication.de
030-30308089-13

Kontakt flatex Holding AG:

flatex Holding AG
Thomas Neuberger
thomas.neuberger@flatex-ag.de
09221-952-237